

Aufwachen verändert

Seit der „C-Sache“ ist nichts mehr wie zuvor.

Wer in dieser verrückten Zeit seine Freundschaften über die Runden bringen konnte, entdeckt plötzlich Veränderungen bei sich selber. Der folgende Text stammt von [Bella \(auf X\)](#) und gibt ziemlich treffend wieder, was viele von uns bei sich selber feststellen.



Bella 
@BellaRoe89



Over the last 4 years, my best friend and I have been living on completely different planets.

She's not "awake" in the slightest, fully trusts the government and thinks I'm insane for my views (including homeschooling and growing my own food).

This has been hard to swallow. /1

[Post übersetzen](#)

10:42 vorm. · 30. Juni 2024 · 104.374 Mal angezeigt



Wenn du dich auf Zehenspitzen
um andere herumbewegen
musst, bist du nicht inmitten
deines Stammes unterwegs.

*If you find yourself having to tiptoe
around others, you're not walking
amongst your tribe.
Tanja Markul*

Leben auf völlig verschiedenen Planeten

In den letzten vier Jahren haben meine beste Freundin und ich auf völlig verschiedenen Planeten gelebt.

Sie ist nicht im Geringsten „wach“, vertraut der Regierung voll und ganz und hält mich für verrückt, weil ich meine Ansichten vertrete (*einschließlich Hausunterricht und Anbau eigener Lebensmittel*).

Das war schwer zu schlucken. Aber wir haben uns durchgewurstelt.

Gestern Abend hat sie mich allerdings daran erinnert, wie unterschiedlich wir geworden sind. Selbst wenn man Politik usw. ausklammert, sind wir immer noch sehr gegensätzliche Menschen. Die Dinge, die wir früher gemeinsam hatten, tun wir heute nicht mehr. Wir haben sogar unterschiedliche Moralvorstellungen.

Es tut mir wirklich im Herzen weh.

Die Leute reden ständig über Freundschaften, die sie verloren haben, über Familien, die zerbrochen sind. Aber wie sieht es mit dem Schmerz aus, wenn man sich selbst zum Schweigen bringt, um eine Beziehung zu retten?

Ich verstecke, wer ich bin, vor fast jedem in meiner Welt. Niemand kennt mein

wahres Ich, und das schon seit langem nicht mehr.

Es ist isolierend. Es tut weh. Ich möchte am liebsten weglaufen. Ich fühle mich wütend und enttäuscht von den Menschen.

Nicht sie haben sich verändert, sondern ich.

Also zwingen ich mich, es vorzutäuschen. Damit mein Sohn nicht auch seine Familie verliert.

Manchmal habe ich das Gefühl, dass ich es einfach nicht mehr schaffe.

Ich kann nicht noch eine weitere geisttötende Unterhaltung über Dinge führen, von denen ich weiß, dass sie gelogen sind.

Ich kann nicht mehr so tun, als ob ich jemand wäre, der ich nicht bin. Ich kann nicht mehr so tun, als ob ich mich für oberflächliche Dinge interessiere, die nicht wichtig sind, während ich die Dinge ignoriere, die wichtig sind.

Ich kann nicht länger die „Verrückte“ mit den schrägen Ansichten sein.

Ich bin müde.

Ich bin es leid. Ich bin es leid zu kämpfen. Ich bin es leid, Kompromisse einzugehen. Ich bin es leid, traurig zu sein. Ich bin es leid, verletzt zu werden. Ich bin es leid, herabgesetzt und bevormundet zu werden. Ich bin es leid, angeschaut zu werden, als wäre ich verrückt oder dumm.

Ich bin einfach nur sehr müde.

Ich bin besonders dankbar für die tollen Menschen, die ich auf dieser verrückten Reise getroffen habe. Ich bin dankbar, dass sie mir gezeigt haben, dass ich ziemlich toll bin, auch wenn das sonst niemand sieht. ♥



Endlich geistig
wach werden



Erkennen, dass du jetzt
mit einem Wissen über
das Universum verflucht
bist, das dich für immer
von deinen Freunden und
deiner Familie trennen
wird, die immer unter
der warmen Decke der
Unwissenheit leben
werden, der du entkommen
konntest